
Subject: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [bjoern](#) on Mon, 22 Mar 2010 13:01:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da ich hier häufiger von einer bestimmten Person lese, die schlechte Erfahrungen mit der Strip Methode hat, wollte ich mal von euch anderen Usern hören, was ihr so für Erfahrungen mit eurer Strip Narbe habt??????
-> Über Antworten mit Bildern wäre ich euch dankbar!

Kann man nicht bei einer sogenannten schlechten Narbe, diese mit neuen Grafts bepflanzen oder sie bei der nächsten HT ansetzen und entnehmen lassen?

Eigentlich wollte ich nämlich für meine 2 HT, eine Strip OP in Betracht ziehen.

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [Shockloss0815](#) on Mon, 22 Mar 2010 13:15:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessanter Thread mit Daseinsberechtigung.

Hier mal ein Kollege, der wohl auch mit Narben zu kämpfen hat, allerdings von einer FLAP Op.

Wie gesagt viele Leute unterschätzen eine fette Narbe am Kopf einfach.

http://www.hairsite.com/hair-loss/forum_entry-id-65000-page-0-category-2-order-last_answer.html

Dieser Kerl hat es wohl auch unterschätzt.

Und wie Nightwalker mal gesagt hat die FUTs von heute ind die Repair Fälle von morgen.

BTW finde ich es von manchen Personen hier unverantwortlich nicht über Narbenrisiken aufzuklären. Nicht wahr werter NW5a.

Du solltest mal aufhören Narben klein zu reden und stattdessen auch Neulinge drauf aufmerksam machen dass eine HT kein Besuch beim Frisör ist.

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [wiener39](#) on Mon, 22 Mar 2010 14:11:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also das ist jetzt ziemlich niveaulos:

die narbe von einer flap-op als beispiel herzunehmen ist ja sehr unseriös

es hängt - neben den hauteigenschaften - hauptsächlich vom doc ab, ob eine narbe nach einer op bei "normaler" haarlänge sichtbar ist

aber generell zu behaupten, dass die narben die repair-fälle der zukunft sind ist schlicht und einfach ein pauschalurteil, das in keinsten weise der realität entspricht

ich hatte ende der 90er eine op bei einer österreichischen klinik, von der ich im nachhinein sagen muss, dass das ergebnis für den preis sehr enttäuschend ist und ich sicher NIE wieder dort eine op machen würde (namen der klinik könnt ihr euch denken)....trotzdem muss ich faiererweise sagen, dass die narbe selbst bei einem 10mm schnitt nicht aufgefallen ist

soll natürlich nicht heissen, dass eine FUT hinsichtlich der narbenbildung kein risiko ist....aber pauschal zu behaupten, dass es die repair fälle der zukunft sind ist einfach falsch und unfair gegenüber allen docs, die eine super narbe zusammenbringen

@shockloss: mit deiner generellen behauptung kannst dir eine klage einhandeln....aber ist natürlich deine sache, was du hier schreibst

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [bjoern](#) on Mon, 22 Mar 2010 14:46:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man Jungs, ihr verunsichert mich. Ich habe bisher eine HT per FUE durchführen lassen, ich wollte aber für die nächste OP eine Strip OP in Betracht ziehen.
Nun bin ich ziemlich verunsichert, durch die vielen verschiedenen Beiträge der User:
Positiv beeinflusst bin ich wenn ich Bilder wie diese hier sehe:
<http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/fa/8428/>

Aber auf der anderen Seite sieht man Bilder wie diese:
<http://bighairtransplant.wordpress.com/2009/07/15/fotos-horr-or-narbe-hasson-wong-haartransplantation-erfahrung-resultat/>

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [wiener39](#) on Mon, 22 Mar 2010 15:27:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn man zu einem hohen NW neigt, dann ist - denk ich - die variante FUT - FUT - FUE immer noch die beste.....ist nur eine globale aussage.....der individualfall kann natürlich ein andere erkenntnis bringen

ich hatte bereits vor ca. 10 jahren 2 FUT`s, die sicher ein fehler waren....aber nicht wegen der

narbe!!!!

vor kurzem hatte ich eine 3.900 fut.....und aufgrund meiner 2 kleinen narben, hat sich die frage natürlich nicht mehr gestellt, ob narbe oder nicht - vor allem da ich mit den beiden kleinen narben keine schlechten erfahrungen gemacht habe

da ich meine haare hinten nicht kürzer als 10 mm schneiden lasse, ist für mich die FUT eine passende variante

die FUE-Variante mach ich nur dann, wenn eine FUT nicht mehr möglich ist

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [nightwalker](#) on Mon, 22 Mar 2010 16:53:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wiener39 schrieb am Mon, 22 March 2010 15:11also das ist jetzt ziemlich niveaulos:

die narbe von einer flap-op als beispiel herzunehmen ist ja sehr unseriös

es hängt - neben den hauteigenschaften - hauptsächlich vom doc ab, ob eine narbe nach einer op bei "normaler" haarlänge sichtbar ist

aber generell zu behaupten, dass die narben die repair-fälle der zukunft sind ist schlicht und einfach ein pauschalurteil, das in keinsten weise der realität entspricht

ich hatte ende der 90er eine op bei einer österreichischen klinik, von der ich im nachhinein sagen muss, dass das ergebnis für den preis sehr enttäuschend ist und ich sicher NIE wieder dort eine op machen würde (namen der klinik könnt ihr euch denken)....trotzdem muss ich faiererweise sagen, dass die narbe selbst bei einem 10mm schnitt nicht aufgefallen ist

soll natürlich nicht heissen, dass eine FUT hinsichtlich der narbenbildung kein risiko ist....aber pauschal zu behaupten, dass es die repair fälle der zukunft sind ist einfach falsch und unfair gegenüber allen docs, die eine super narbe zusammenbringen

@shockloss: mit deiner generellen behauptung kannst dir eine klage einhandeln....aber ist natürlich deine sache, was du hier schreibst

Und was meinst du wohl, wenn man DEIN Posting genauer liest, welche Klagen DU dir selber so einhandeln könntest???

Und du meinst, deine "FUT-FUT-FUT-Lobes-Hymnen" sind "seriös" - ja? Ein völliger normaler Patient, der macht das nämlich gar nicht - dazu muss nämlich ein ziemlich starkes Motiv dahinter stehen.

Jedenfalls, ich z.B. würde mir sogar wünschen, dass mich jemand aus der HT-Szene "klagt". Würde nämlich so einiges noch einfacher gestalten.

@bjoern - Hab dir meine Ansichten und Meinung diesbezüglich grad hier vorhin kundgetan - falls noch von Interesse:

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [Shockloss0815](#) on Mon, 22 Mar 2010 17:21:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ bjoern : Ganz ehrlich jemand der dir ein Pauschalurteil gibt wie FUT FUT FUE oder so solltest du einfach nicht ernst nehmen, denn jeder AGA-Fall ist absolut individuell. JEDER

Das einzige was identisch ist sind die Ausfall Muster mehr aber nicht.

@wiener : Aha also ne Klage soll ich mir einfangen? Interessant wegen Meinungsfreiheit und Hilfestellung an anderen?

Ganz ehrlich weisst du eigentlich was los wäre mit einer Klage, welche noch nicht mal stattfinden würde, weil man dir das Vögelchen zeigen würde? Dann hätte sich dieses Forum um jegliche Integrität und "Neutralität" gebracht.

Und ich sage mal soviel, das würde auch sehr sehr sehr viel Dreck aufwirbeln

Aber man sieht du hast wirklich keine Ahnung, jemandem ne Klage androhen um ihn mundtot zu machen Oha das ist sehr gefährlich, vor allen Dingen für Dich

Das geht nämlich schon fast in Nötigung rein^^

Und jetzt schleich Dich DANKE

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [Treblig](#) on Mon, 22 Mar 2010 18:27:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was für ein Thread...Wieder Applaus dafür! Gabs aber schon ein paar mal...

Um die Sache abzukürzen,wenn ein NW5 Schädel mit nicht der größten Dichte, Haare per HT auf dem Kopf haben will,dann bleibt ihm ZURZEIT nur die Kompination aus beiden Techniken. Also Strip samt Narbe. HT ist mit Narben verbunden.

Mich nerven die Pauschalaussagen. Strip-Patienten sind die Repairfälle von Morgen! Was ist dann das junge Mädels das sich die Titten-was ohne Narbe nicht geht- vergrößern läßt? Auch ein Repairfall von Morgen? Jeder Chirurgische Eingriff,also fast alle Schönheits-OP's sind mit Narben verbunden.

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [Shockloss0815](#) on Mon, 22 Mar 2010 18:32:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leider werden alle Schönheitsops ihre problematiken entwickeln bei ner Titten Op musst du ja auch nochmals nach Jahren hin um auszuwechseln.

Allerdings ist die Narbe in einer starren Hautfalte die fast nie grossartig beansprucht wird.

Deinen Kopf beanspruchst du aber täglich, daher Mikrorisse und grösseres Narbengewebe.

Frag nen Arzt oder Biologen

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [wiener39](#) on Tue, 23 Mar 2010 09:57:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@shockloss: wenn du jeden des forums verweist, der nicht mit dir einer meinung ist, dann wirst bald alleine hier sein.....wie du richtig schreibst herrscht hier - mit einschränkungen natürlich - meinungsfreiheit.....die solltest auch anderen zugestehen

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [bjoern](#) on Tue, 23 Mar 2010 10:13:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Mon, 22 March 2010 19:27Was für ein Thread...Wieder Applaus dafür!
Gabs aber schon ein paar mal...

Um die Sache abzukürzen,wenn ein NW5 Schädel mit nicht der größten Dichte, Haare per HT auf dem Kopf haben will,dann bleibt ihm ZURZEIT nur die Kompination aus beiden Techniken. Also Strip samt Narbe. HT ist mit Narben verbunden.

Mich nerven die Pauschalaussagen. Strip-Patienten sind die Repairfälle von Morgen! Was ist dann das junge Mädels das sich die Titten-was ohne Narbe nicht geht- vergrößern lässt? Auch ein Repairfall von Morgen? Jeder Chirurgische Eingriff,also fast alle Schönheits-OP's sind mit Narben verbunden.

@Treblig: klar gibt es hier div. Threads über Narben (wo lang und breit über Narben diskutiert wird), aber ich habe eigentlich gehofft, dass man hier seinen persönlichen Stand mit eigenen Bildern der Narbe dokumentiert!!!

So hat man vielleicht mal die Chance zu zeigen, dass es nicht nur Bilder über „Horronarben“ in diesem Forum existieren. Die wirklich guten Ergebnisse über Narben werden nämlich meiner Meinung nach total vernachlässigt, weil ab und zu mal ein Bild (meist nicht mal aus DEUTSCHLAND) hier ins Forum gelangt und jeder dann (meiner Ansicht nach einer guten Methode) wieder die Strip HT ins Negative zieht.

Leute, zeigt uns doch auch mal eure Ergebnisse und nicht nur irgendwelche Fälle die man beim googeln im Internet findet.

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [wiener39](#) on Tue, 23 Mar 2010 10:33:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@björn: solltest du die beiden foren net kennen: www.hairlossexperiences.com oder www.hairtransplantnetwork.com

da findet man gute fotos aus allen perspektiven - auch narben

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [Treblig](#) on Tue, 23 Mar 2010 11:25:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klar kann man das, und drüber reden ist auch super. Es sind auch schon einige Versuche gestartet wurden, nur wenn man lange Haare hat ist das sicher schwer. Machbar ist es... Natürlich sollte sie so klein wie möglich sein, nur optisch interessiert sie niemanden mehr wenn Haare drüber sind, man sieht sie ja nicht.

Was du ansprichst, die Microvernarbungen, Spannungsgefühle, etc. sollen Natürlich mit angesprochen werden, was noch wichtiger ist, es soll gewarnt und aufgeklärt werden. In so fern sind solche Threads gut. Auf der anderen Seite melden sich hier wieder welche zu Wort die wirklich Probleme aus der Vergangenheit mit der Narbe haben und so oder so-auch wenn du ihnen kleinste Stripnarben zeigst und die Patientin dazu schreiben, dass sie kein Spannungsgefühl haben und die Narbe nicht mehr wahr nehmen-dagegen schreiben. Was auch ihr gutes Recht ist. Dafür ist das Forum genau so da.

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [Shockloss0815](#) on Tue, 23 Mar 2010 12:40:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eben dafür ist ein Forum da da stimme ich Trebling zu.

Allerdings ist es eine Frechheit wenn der Werte Wiener mir hier offenkundig sagt ich solle aufpassen keine Klage zu erhalten.

Das nennt man mundtot machen. Und daher sollte man dem werten wiener wohl nichts mehr abkaufen ganz einfach

Wer das Recht auf kritische Meinungsfreiheit versucht zu unterdrücken, sollte sich aus Foren gänzlich verabschieden und auch aus der BRD, da die Freiheitsgedanke wohl noch nicht im Schädel sitzt.

@bjoern : Trebling hat einen sehr sehr sehr wichtigen Punkt angesprochen, und zwar trotz "Guter" Narbe kannst du trotzdem innerlich ein Taubheitsgefühl oder halt Spannungen haben.

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [wiener39](#) on Tue, 23 Mar 2010 13:13:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@shockloss: es hat schon fälle hier gegeben, die geklagt worden sind und dann einen 4stelligen euro betrag gezahlt haben....war eigentlich gut gemeint.....wenn du es negativ aufgefasst hast, kann ichs auch net ändern

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [Treblig](#) on Tue, 23 Mar 2010 13:25:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Den Punkt hat eher Nightwalker angesprochen. Ich sag nur das man aufklären soll und warnen was passieren kann. Jedoch soll man nicht grundlegend einen Abneigung haben, weil es Extremfälle gibt. Der Großteil lebt ohne große Probleme mit einer Narbe. Passieren kann alles...Bei nem routinierten Chirurgen und persönlich guten Eigenschaften(Gute Laxity), ist das Risiko geringer.

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [Blue-Think](#) on Tue, 23 Mar 2010 13:57:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Forum-Mitglieder,

es herrscht ja wieder ein "gepflegter Umgangston" hier. Wie aber die Erfahrung in der Vergangenheit zeigte, bleibt das bei solchen Themen oder ähnlichen Themen meist nicht aus. Dennoch bitten wir Euch sachlich zu bleiben.

LG

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [Blue-Think](#) on Tue, 23 Mar 2010 14:33:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde, dass man bei solchen Themen wie bei dieser Threadüberschrift es aus drei verschiedenen Blickrichtungen betrachten könnte.

A) Diejenigen, die aus ihrer persönlichen Erfahrung heraus berichten.

B) Diejenigen, die noch keine HT gemacht haben, aber sich eingelesen haben bzw. noch beim Einlesen sind.

sowie

C) Diejenigen, die bereits schon ein oder mehrer HT's hinter sich haben und bei denen alles gut verlief.

Welche Blickrichtung glaubt man nun mehr? Und genau hier ist der einzelne User selbst gefragt. In dem Sinne, dass der User sich selbst ein Bild darüber machen muss. Denn - genau wie hier in diesem Thread- stößt eine Meinung auf die Andere und oftmals kommt am Ende keine einheitliche Meinung heraus.

Ich persönlich kann nur von meiner Erfahrung sprechen und da habe ich bisher noch nichts negatives bemerkt. Bin zufrieden und habe kein Spannungsgefühl oder Taubgefühl. Wie sich dass alles in 20 Jahren aussehen mag, dass kann ich jetzt verständlicher Weise noch nicht sagen. Habe auch keine Glaskugel, wo ich in die Zukunft schauen kann bzw. kann ich auch nicht in meinem Körper reinschauen, wie sich dass alles abspielt (zwecks Narbenbildung).....

LG

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [NW5a](#) on Tue, 23 Mar 2010 16:22:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blue-Think schrieb am Tue, 23 March 2010 15:33Ich finde, dass man bei solchen Themen wie bei dieser Threadüberschrift es aus drei verschiedenen Blickrichtungen betrachten könnte.

A) Diejenigen, die aus ihrer persönlichen Erfahrung heraus berichten.

B) Diejenigen, die noch keine HT gemacht haben, aber sich eingelesen haben bzw. noch beim Einlesen sind.

sowie

C) Diejenigen, die bereits schon ein oder mehrer HT's hinter sich haben und bei denen alles gut verlief.

Welche Blickrichtung glaubt man nun mehr? Und genau hier ist der einzelne User selbst gefragt. In dem Sinne, dass der User sich selbst ein Bild darüber machen muss. Denn - genau wie hier in diesem Thread- stößt eine Meinung auf die Andere und oftmals kommt am Ende keine einheitliche Meinung heraus.

Ich persönlich kann nur von meiner Erfahrung sprechen und da habe ich bisher noch nichts negatives bemerkt. Bin zufrieden und habe kein Spannungsgefühl oder Taubgefühl. Wie sich dass alles in 20 Jahren aussehen mag, dass kann ich jetzt verständlicher Weise noch nicht sagen. Habe auch keine Glaskugel, wo ich in die Zukunft schauen kann bzw. kann ich auch nicht in meinem Körper reinschauen, wie sich dass alles abspielt (zwecks Narbenbildung).....

LG

Richtig, zudem gibts noch Punkt

D)Diejenigen, die bereits schon ein oder mehrer HT's hinter sich haben und bei denen alles nicht ganz so gut verlief - warum auch immer erstmal.

@björn. Ich würde mit FUT weitermachen.

Gruß

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [Blue-Think](#) on Tue, 23 Mar 2010 18:16:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NW5a schrieb am Tue, 23 March 2010 17:22Blue-Think schrieb am Tue, 23 March 2010 15:33Ich finde, dass man bei solchen Themen wie bei dieser Threadüberschrift es aus drei verschiedenen Blickrichtungen betrachten könnte.

A) Diejenigen, die aus ihrer persönlichen Erfahrung heraus berichten.

B) Diejenigen, die noch keine HT gemacht haben, aber sich eingelesen haben bzw. noch beim Einlesen sind.

sowie

C) Diejenigen, die bereits schon ein oder mehrer HT's hinter sich haben und bei denen alles gut verlief.

Welche Blickrichtung glaubt man nun mehr? Und genau hier ist der einzelne User selbst gefragt. In dem Sinne, dass der User sich selbst ein Bild darüber machen muss. Denn - genau wie hier in diesem Thread- stößt eine Meinung auf die Andere und oftmals kommt am Ende keine einheitliche Meinung heraus.

Ich persönlich kann nur von meiner Erfahrung sprechen und da habe ich bisher noch nichts negatives bemerkt. Bin zufrieden und habe kein Spannungsgefühl oder Taubgefühl. Wie sich

dass alles in 20 Jahren aussehen mag, dass kann ich jetzt verständlicher Weise noch nicht sagen. Habe auch keine Glaskugel, wo ich in die Zukunft schauen kann bzw. kann ich auch nicht in meinem Körper reinschauen, wie sich dass alles abspielt (zwecks Narbenbildung).....

LG

Richtig, zudem gibts noch Punkt

D)Diejenigen, die bereits schon ein oder mehrer HT's hinter sich haben und bei denen alles nicht ganz so gut verlief - warum auch immer erstmal.

@björn. Ich würde mit FUT weitermachen.

Gruß

Dein Punkt D war bei mir mit Punkt A gemeint....War vielleicht nicht so auf Anhieb ersichtlich gewesen...

LG

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [nightwalker](#) on Tue, 23 Mar 2010 23:24:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blue-Think schrieb am Tue, 23 March 2010 19:16

Dein Punkt D war bei mir mit Punkt A gemeint....War vielleicht nicht so auf Anhieb ersichtlich gewesen...

Ob jetzt D, A oder S wie Schleichwerbung in der Signatur - wen interessiert hier die Meinung von HT-Greenhorns?

Hast du LANGZEIT-Erfahrungen mit Strip-Narben? Nee, haste nicht. Und hier geht es aber nun mal um Erfahrungen ...

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [nightwalker](#) on Wed, 24 Mar 2010 03:13:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bjoern schrieb am Tue, 23 March 2010 11:13

@Treblig: klar gibt es hier div. Threads über Narben (wo lang und breit über Narben diskutiert wird), aber ich habe eigentlich gehofft, dass man hier seinen persönlichen Stand mit eigenen Bildern der Narbe dokumentiert!!!

So hat man vielleicht mal die Chance zu zeigen, dass es nicht nur Bilder über „Horrornarben“ in diesem Forum existieren. Die wirklich guten Ergebnisse über Narben werden nämlich meiner Meinung nach total vernachlässigt, weil ab und zu mal ein Bild (meist nicht mal aus

DEUTSCHLAND) hier ins Forum gelangt und jeder dann (meiner Ansicht nach einer guten Methode) wieder die Strip HT ins Negative zieht.

Leute, zeigt uns doch auch mal eure Ergebnisse und nicht nur irgendwelche Fälle die man beim googeln im Internet findet.

Gut, dann zeig ich dir mal meine (Langzeit-)Ergebnisse (zwischen 20 u. 12 Jahre alte Strip-Narben), und habe diese einfach mal zwecks besseren Überblick in 1 Skizze zusammengefasst:

Also: Welche von den 4 Narben (die 4. ist in der untersten/breitesten "integriert") findet ihr am besten gelungen?

Anmerkung:

Diese Narben-Maße, waren NICHT immer so!

Das hat viele Jahre gebraucht bis zu diesen Maßen (Stand: 4. Feb. 2010) - bei mir zumindest. Und in ein paar weiteren Jahren, sind diese vermutlich geringfügig noch breiter, weil nach wie vor ständig winzig kleine Mikro-Risse entstehen.

Unlängst hatte hier irgendwo ein User berichtet, dass er einmal seine Narben via FUE bepflanzen ließ. Bepflanzung zwar größtenteils zwar gut gelungen, ABER, die Narbe ist schon wieder reparatur-bedürftig, weil sie sich in der Zwischenzeit leider wieder weiter verbreitert hat - und das KANN Allgemein-Problem Nr. 2 werden.

Mir persönlich ist KEIN Langzeit-Patient bekannt, der auch nach Jahren behaupten kann, dass "die Narbe praktisch unsichtbar ist".

Ich würde daher glatt vermuten, dass eine Strip-Narbe, im aller-aller-aller besten Fall, dennoch mind. 2 - 3 mm breit ist/wird - falls nicht mehr. Jedenfalls breit genug, um nicht wirklich nie mehr die Haare hinten sehr kurz tragen zu können.

Tja, dann wäre eben noch das zu meinem Fall zu sagen:

nightwalker schrieb am Mon, 22 March 2010 16:03bjoern schrieb am Mon, 22 March 2010 08:47
Kann man nicht auch, wenn man eine schlechte Narbe nach einer Strip Op, bei der nächsten HT an dieser Narbe ansetzen (um neue Grafts zu entnehmen) und so die alte Narbe „ausschneiden“?

Klar könnte man das machen. Raten würde ich diese Vorgehensweise, also neuen Strip und gleichzeitig alte Narbe entfernen wollen, sicherlich niemanden:

Hier hatten wir ja unlängst so einen Fall (Ex-Patient von z.B. Dr. Korey):

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/mv/msg/3145/48798/#msg_48798
[Du musst eingeloggt sein, um über den Link zum Posting zu gelangen!]

Jedenfalls, der Patient berichtet dort in seinem Thread haargenau Selbiges, wie ich auch berichten kann:

Ich war mir lange Zeit nicht sicher (ist doch schon zwischen 20 - 12 Jahre her alles), warum Frisöre mir was von 3 Narben an meinem Hinterkopf erzählt haben. Dachte daher, muss wohl die 4. Strip-Narbe nicht so sichtbar sein oder so - aber falsch gedacht:

Nunmehr weiß ich, dass man 1x versucht hatte (schnallte ich wohl 1x gar nicht recht), eine alte Strip-Narbe (außerhalb der Safe-Zone auch noch), zu entfernen, um gleichzeitig einen neuen Strip zu holen.

Fazit:

Noch breitere Narbe mit zirka 1 cm Breite über die ganze Länge - ähnlich, wie bei diesem Korey-Patienten. Und vorab würde ich meinen, dass ein Dr. Korey sicher kein schlechter Doc ist. Heißt, der hat sicher nicht absichtlich so ein End-Resultat bewirken wollen.

Jedenfalls, ganz gleich wie dieser Korey-Patient ausdrücklich darauf hinweist, habe auch ich bis heute keinerlei Wundheilungsprobleme (ganz im Gegenteil!) und neige auch ebenfalls nicht zu Keloidnarben oder irgendwelchen sonstigen außergewöhnlichen Narbenwucherungen. Zudem hatte ich nicht nur Monate, sondern praktisch Jahre immer sehr auf meine Narben aufgepasst und niemals irgendwie überlastet oder so. Es ist somit weder meine Schuld, aber auch NICHT wirklich die Schuld des damaligen Chirurgen. Denn jener Arzt, der bei mir immer die Nähte nach etwa 8 bis 10 Tagen entfernt hatte, war offensichtlich immer beeindruckt von der Qualität der performten Naht. Also daran lag es jedenfalls nicht und liegt es auch nicht!

Strip-Narben von einst vs. Strip-Narben von heute:

Hab keine Ahnung, wie oft man das noch erwähnen muss, denn selbstverständlich hat man im Laufe der Jahre immer wieder versucht, bessere Naht- und Wundschließungs-Techniken zu entwickeln. Denn welcher Doc hat schon Bock darauf, sich dauernd das Gejammer seiner Ex-Patienten anzuhören. Zwischenresultat jedenfalls,, und wenn wundert's:

Zitat:

Dr. Rassman, ISHRS Conference Amsterdam, 2009

Wound closures:

Would closures from strip surgery were discussed in great detail by many doctors, each promoting their own prejudices. There was clearly no technique that was better than others to prevent scarring. Suggestions on trichophytic closures were one of the few bright spots, but the differences in the techniques used by the various doctors, in my opinion, ranged from effective to completely ineffective. In other words, getting a trichophytic closure is no guarantee of a great result from the technique and a trichophytic closure in one doctor's hands may be a radically different technique than the same procedure in another doctor's hands. Results ranged anywhere between wonderful and a complete failure.

Quelle: <http://www.baldingblog.com/2009/07/31/notes-from-the-ishrs-2009-conference-part-2/>

Nach wie vor also KEINE Garantie auch mit irgendwelchen schön klingenden "Super-Duper-Narben" nicht - und wir schreiben das Jahr 2010!

Ist aber trotzdem NICHT wirklich Anlass dazu, sich unbedacht für „FUE only“ zu entscheiden ...

FUE hat ebenso - und besonders wenn in falschen Händen - natürlich auch so seine kräftigen Tücken, wenn ein Newbie nicht aufpasst:

http://www.hairsite.com/hair-loss/board_entry-id-62402-page-1-category-1-order-last_answer-descasc-DESC.html

Was wäre also gewesen, wenn z.B. dieser ältere Herr in seinen jüngeren Jahren nicht Strip-HT, sondern FUE-HT gemacht hätte? Wie würde sein Donor heute aussehen?

Ich würde meinen, zwar vielleicht besser als mit der Strip-Narbe, aber auch nicht so berauschend:

Wie man sehen kann, hat dieser Herr obenrum auch nicht mehr viel. Vermutlich sind auch so einige der seinerzeit transplantierten Haare auf „natürliche“ Weise wieder ausgefallen später, weil jene Haare transplantierten Haare aus dem Donor, ja auch NICHT alle wirklich DHT-resistent gewesen sein mussten - zumindest in diesem Fall. Sonst hätte dieser Mann ja nicht so einen ausgedünnten Donor. In seinen jüngeren Jahren, hat sein Donor sicher noch super ausgesehen - und genau da, kann ja der Hund begraben sein.

Das künftige Zauberwort lautet definitiv regenerative Medizin (ECMs), um damit so einige Probleme - auch in dem ganzen Zusammenhang - viel besser lösen zu können, ODER überhaupt verbesserte HT-Techniken damit entwickeln zu können.

Strip-Repair-Fall mit Einsatz von ECM

http://www.hairsite.com/hair-loss/board_entry-id-63056-page-2-category-2-order-last_answer-descasc-DESC.html

Seit ein paar Jahren wird natürlich vieles in dieser Richtung getestet, wie man sieht. Diverse weitere Forschungsstudienberichte, wird es gewiss auch noch im Laufe dieses Jahres geben, und zwar in Bezug auf die Effizienz verschiedener regenerativer Medizin, Hersteller und deren Einsatzmöglichkeiten - natürlich auch für die Haarchirurgie.

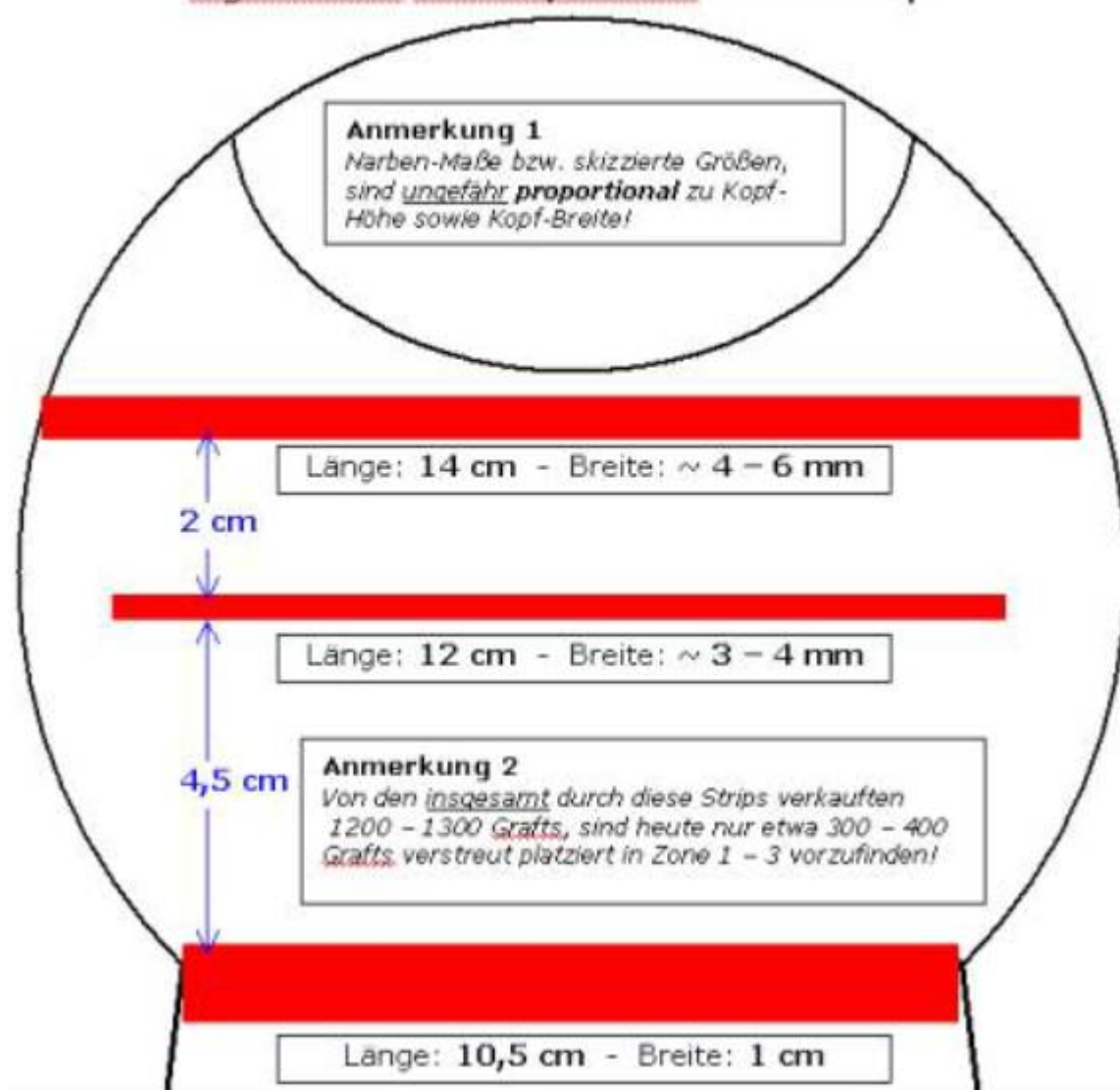
Tja, und Stichwort "regenerative Medizin":

Ich persönlich, habe jede Menge guten Grund zu sagen, dass man(n) ganz allgemein in Bezug auf HT's samt allem Drum & Dran, dieses eine verflixte Jahr 2010 bis zum Ende ABWARTEN soll - und das war jetzt nur eine rein persönliche und allerwärmste Empfehlung - und das ganz besonders an alle ganz neu daher-latschenden Haar-Problem-Kinder ...

File Attachments

1) [nightis-strips.jpg](#), downloaded 2984 times

Nightwalkers FUT-Strip-Narben am Hinterkopf



Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [Blue-Think](#) on Wed, 24 Mar 2010 07:18:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker schrieb am Wed, 24 March 2010 00:24Blue-Think schrieb am Tue, 23 March 2010 19:16

Dein Punkt D war bei mir mit Punkt A gemeint....War vielleicht nicht so auf Anhieb ersichtlich gewesen...

Ob jetzt D, A oder S wie Schleichwerbung in der Signatur - wen interessiert hier die Meinung von HT-Greenhorns?

Hast du LANGZEIT-Erfahrungen mit Strip-Narben? Nee, haste nicht. Und hier geht es aber nun mal um Erfahrungen ...

Ich denke hier kann doch jeder seine Meinung (wenn es auf sachliche Ebene bleibt und nicht beleidigend wird) schreiben. Du schreibst ja auch überall deine Meinung. Und es gibst auch User hier, die in Prinzip noch keine Erfahrung haben, weil die User noch keine HT gemacht haben, aber dennoch dürfen auch die ihre Meinung hier äussern und das wird auch gemacht.

Ich sprach vom aktuellen Stand und meine HT liegt jetzt 1,5 Jahre entfernt. In einem weiteren Satz hatte ich aber auch erwähnt, dass ich es nicht weiß wie es in 20 Jahren aussehen wird. Entweder die Narbe bleibt so schmall oder sie breitet sich noch ziemlich über die Jahre aus. Klar wünsch man sich das nicht, aber ausschließen kann man sowas nie....

LG

Subject: Wir bitten um einen angemessenen Tonfall
Posted by [Mona](#) on Wed, 24 Mar 2010 08:46:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker schrieb am Wed, 24 March 2010 00:24Blue-Think schrieb am Tue, 23 March 2010 19:16

Dein Punkt D war bei mir mit Punkt A gemeint....War vielleicht nicht so auf Anhieb ersichtlich gewesen...

Ob jetzt D, A oder S wie Schleichwerbung in der Signatur - wen interessiert hier die Meinung von HT-Greenhorns?

Hast du LANGZEIT-Erfahrungen mit Strip-Narben? Nee, haste nicht. Und hier geht es aber nun mal um Erfahrungen ...

Hallo nightwalker,

gerade wieder ohne Sperre und schon beleidigst du hier einen Moderator! Es steht dir nicht zu, in einer solchen Art mit "Blue-Think" umzugehen. Auch bist du nicht in der Position, die User nach Erfahrungswerten zu "sortieren": Jeder kann hier seine Meinung und Erlebnisse kund tun, du machst es ja auch - auf deine ganz eigene Weise...

Dem "Blue-Think" obendrein Schleichwerbung zu unterstellen, ist geradezu unverschämt! Du verbringst hier offensichtlich sehr viel Zeit, da sollte dir aufgefallen sein, dass es sowohl hilfreich, wie auch übersichtlich für die Leser und User ist, wenn man lesen kann und sogleich weiß, wer sich bei welchem Anbieter transplantieren lassen hat.

Bitte halte dich an die hier übliche Netiquette!

Grüße von Mona

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [alopezie.de](#) on Wed, 24 Mar 2010 09:41:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zum Thema Umgangsformen hier im Forum möchte ich es nichts weiter sagen, Mona hat das schon klar formuliert. Und wir möchten ausdrücklich (!) um Beachtung dieser wichtigen Spielregeln für einen konstruktives Miteinander bitten.

Aber noch etwas zur Sachlage.

Zitat: ganz allgemein in Bezug auf HT's samt allem Drum & Dran, dieses eine verflixte Jahr 2010 bis zum Ende ABWARTEN soll

Vor wenigen Wochen hätte ich diese Überlegung durchaus nachvollziehen können. Allerdings haben sich mit dem Ende von Intercytex und Trichoscience doch die Spielregeln und Hoffnungen dramatisch verändert, das Jahr 2010 ist aus meiner Sicht bereits gelaufen.

Aus meiner persönlichen Sicht stellt sich die Sachlage wie folgt dar:

- * eine Haartransplantation ist und bleibt auf absehbare Zeit die einzige Möglichkeit, kahle Stellen aufzufüllen

- * ob FUE oder Strip ist sicher eine individuelle Entscheidung. Es besteht natürlich das Risiko einer Narbenbildung, aber man sollte immer ein Risiko nicht als den zu erwartenden Ausgang ansehen, genauso wie es umgekehrt falsch wäre ein solches Risiko zu unterschlagen. Tatsache ist aber, dass die Strip-Technologie in der Hand eines guten Arztes nicht überholt ist, sonst würde auf einen solchen internationalen Kongress auch niemand mehr darüber reden. Aber es bleibt natürlich eine Aufgabe, dieses Risiko zu minimieren und den Patienten ordnungsgemäß zu informieren

- * Haarmultiplikation wird mit Sicherheit irgendwann kommen, aber aus den oben erwähnten Gründen ist sicher einen Zeitraum von > 5 Jahren für eine sinnvolle Lösung im europäischen Raum realistisch, es sei denn man baut sein Leben auf Spekulationen und Hoffnungen auf.

- * gerade weil die Haarmultiplikation irgendwann für einen hoffentlich unbegrenzten Nachschub an Haaren sorgen wird, gibt es keinen Grund heute auf eine Haartransplantation zu verzichten. Das was heute an Haaren investiert wird, kann dann zu gegebener Zeit nachproduziert werden. In meinen Augen eigentlich eine sehr sinnvolle Kombination, wenn ich nicht auf den Tag X warten möchte, an dem Haarmultiplikation tatsächlich zu bezahlbaren Preisen und aus solider Quelle verfügbar wird.

Aber natürlich bleibt jedem selber die Entscheidung überlassen, was der richtige Weg für ihn ist.

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [NW5a](#) on Wed, 24 Mar 2010 09:59:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nightwalker,

ich kann dich nun wirklich verstehen, daß du so denkst wie du denkst, nachdem du dieses Mysterium mitmachen musstest musstest.

Ich sehe an deinem Bild, daß durch die Narben dein ganzer Donor mehr oder weniger hin sein muss und der Frust dadurch hoch. Die Narben wurden falsch plaziert, besonders die unterste Narbe ist aufgrund der Position prädestiniert zum Streichen. Nach einem Jahr wird sich aber nicht mehr viel daran ändern, außer evtl. die Farbe oder wenn es vom Anfang an Wundprobleme mit dieser Narbe gab. Evtl. gibt es sogar dadurch bedingt Probleme mit der Halswirbelsäule. (Tip: Empfehlung Osteopathie Behandlung bei Raphael von Asche - kommt aus Wien)

Welche Narbe wurde rausgeschnitten, da du sagtest, daß du 4 Ht's bekommen hättest ? Wie groß waren die einzelnen Sessions ? Welche Repair Möglichkeit wurde mit Moses diskutiert ? BHT oder FUE ?

Ich denke, es ist nicht fair, alle HT Anbieter über einen Kamm zu scheren. Du siehst doch die vielen Erfahrungsberichte, wo die Patienten keinerlei Probleme mit ihren Narben haben, wenn sie zu einem guten Doc gehen. Die ganzen Horrorergebnisse stammen 90 Prozent aus früheren Dekaden oder sind bei Kliniken gelandet, die heute noch jeden Tag schlechte Ergebnisse produzieren, die in keinem Fall natürlich wirken oder der ganze Donor zerstört wird. Genau hier sollte man mal anfangen und im Forum davor warnen, indem man richtig aufklärt, wo z.B der Unterschied zwischen FUE und Punch Technik ist oder warum beim Einsetzen die Lateral Slit besser wäre als z.b. elektronische Werkzeuge zu nutzen ! Schlechte HT's sind die, welche man als HT erkennt. Da gibst du mir wohl Recht, derjenige hat nämlich mehr Probleme als vorher.

Gerade hat auf hairlossexperiences ein Patient sein Ergebnis von vor 6 Jahren gepostet. Er war bei Shapiro. Es sieht gut aus. Er schreibt von keinerlei Narbenproblemen.

http://www.hairlossexperiences.com/view_topic.php?id=1178&am p;forum_id=4

My 2 cents ...

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?

Posted by [nightwalker](#) on Thu, 01 Apr 2010 17:54:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker schrieb am Wed, 24 March 2010 04:13

Gut, dann zeig ich dir mal meine (Langzeit-)Ergebnisse (zwischen 20 u. 12 Jahre alte Strip-Narben), und habe diese einfach mal zwecks besseren Überblick in 1 Skizze zusammengefasst:

Also: Welche von den 4 Narben (die 4. ist in der untersten/breitesten "integriert") findet ihr am besten gelungen?

Anmerkung:

Diese Narben-Maße, waren NICHT immer so!

Das hat viele Jahre gebraucht bis zu diesen Maßen (Stand: 4. Feb. 2010) - bei mir zumindest. Und in ein paar weiteren Jahren, sind diese vermutlich geringfügig noch breiter, weil nach wie vor ständig winzig kleine Mikro-Risse entstehen.

Unlängst hatte hier irgendwo ein User berichtet, dass er einmal seine Narben via FUE bepflanzen ließ. Bepflanzung zwar größtenteils zwar gut gelungen, ABER, die Narbe ist schon wieder reparatur-bedürftig, weil sie sich in der Zwischenzeit leider wieder weiter verbreitert hat - und das KANN Allgemein-Problem Nr. 2 werden.

Mir persönlich ist KEIN Langzeit-Patient bekannt, der auch nach Jahren behaupten kann, dass "die Narbe praktisch unsichtbar ist".

Ich würde daher glatt vermuten, dass eine Strip-Narbe, im aller-aller-aller besten Fall, dennoch mind. 2 - 3 mm breit ist/wird - falls nicht mehr. Jedenfalls breit genug, um nicht wirklich nie mehr die Haare hinten sehr kurz tragen zu können.

Hab zwar keine Zweifel, dass mir keiner geglaubt hat, aber da mir schon vor ein paar Tagen ein Missgeschick passiert ist (versehentlich plötzlich meine eigenen Bilder vor der Nase gehabt nach einer Desktop-Suche, Bilder, welche ich selber gar nie sehen wollte ...), hier zumindest eines davon:

Will jemand wissen, WARUM die mittlere Narbe noch "am dünnsten" von allen ist?

Hier schwirren ja so viele "Profis" und "Spitzen-Berater" rum. Bin also überzeugt davon, dass welche MIR das spitzenmäßig sach- und fachgerecht erklären können - denn dafür gibt's ne (grundlegend) einfache Erklärung ...

Hinweis:

Die dünnste, ist NICHT die jüngste!

File Attachments

1) [strip_nightmare.jpg](#), downloaded 3252 times



Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [NW5a](#) on Thu, 01 Apr 2010 19:25:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

das sieht echt nicht gut aus. Du warst doch 6 Stunden beim Profi Moses, der es live gesehen hat und so wohl am besten einschätzen kann. Was meint er ? Gibts Möglichkeiten wie zum Beispiel BHT oder Tattoos für die Narben ?

Welchen NW Status hast du zur Zeit und wo liegt dein WorstCase ?

Du warst zur falschen Zeit beim falschen Arzt. Wer hat dir das denn angetan und gibts jetzt auch Fotos von der Empfangsfläche ?

Hier mal ein Beispiel der vor 3 FUT Sessions hatte und die erste lag 6 Jahre zurück

http://www.hairlossexperiences.com/view_topic.php?id=1201&forum_id=4

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [Gast](#) on Fri, 02 Apr 2010 22:38:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Will jemand wissen, WARUM die mittlere Narbe noch "am dünnsten" von allen ist?

Hi nightwalker,

ich will es wissen.

Subject: Aw: Erfahrungen mit eurer Strip Narbe?
Posted by [Shockloss0815](#) on Sat, 03 Apr 2010 17:38:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde es auch gerne wissen warum diese kleiner ist

Subject: Vorsicht mit eurer Strip Narbe?
Posted by [armando](#) on Sat, 03 Apr 2010 20:16:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war bei Dr.Frechet in Paris -dieser hatte mir gesagt das eine Triclousure-technik nur bei Jungfernskalps klappe und bei voroperierten Köpfen er dies nicht mache,.es gab zuviele Beschwerden wegen der Narbenvergrößerung .- Und er ist einer der ersten der diese Schliess-technik auf Glatzen anwand.-

Edit,-anstatt das er bei mir eine Triclousure macht hatte er mich in Tiefschlaf mit einer Pille versetzt und ne normale Streifen OP gemacht.-Ich war Sauer aber es war schon getan-

Wir haben die Aussage wegen "Rufschädigung" herausgenommen.
Inhaltlich: Der User hat die persönliche Vermutung, er sei betrogen worden.

Subject: Aw: Vorsicht mit eurer Strip Narbe?
Posted by [Treblig](#) on Sat, 03 Apr 2010 20:27:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hoffe das liegt nicht an Ostern, ich hab zwar vorhin ein Osterschnäpschen getrunken,ich hoffe es liegt nicht daran.Aber was soll das hier heute! Armando du meldest dich hier an, hetzt erstmal ein paar Beiträge gegen Berater die dir NIE so eine Arzt von dem du gerade erzählst empfehlen würden und nun gehts weiter gegen eine HT-Technik.Bist du hier zur Unterhaltung

oder bezweckst du was? Geh bitte weiter Ostereier suchen. Ich komm heute nicht mehr raus sorry!

Subject: Aw: Vorsicht mit eurer Strip Narbe?

Posted by [armando](#) on Sun, 04 Apr 2010 03:49:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Sat, 03 April 2010 22:27: Ich hoffe das liegt nicht an Ostern, ich hab zwar vorhin ein Osterschnäpschen getrunken, ich hoffe es liegt nicht daran. Aber was soll das hier heute! Armando du meldest dich hier an, hetzt erstmal ein paar Beiträge gegen Berater die dir NIE so eine Arzt von dem du gerade erzählst empfehlen würden und nun gehts weiter gegen eine HT-Technik. Bist du hier zur Unterhaltung oder bezweckst du was? Geh bitte weiter Ostereier suchen. Ich komm heute nicht mehr raus sorry!

Wieder nichts verstanden- und unlogisches Posting von Dir , -

Aber nein , - es ist kein Joke -.

Es war abgesprochen vor der OP das ich Triclousure bekomme , -

was er aber nicht tat. - Ich bekam nur die Alte einfache Schliess-technik. -

Dr. Frechet ist laut Internationalen Haarverbänden ein Spitzenhaarchirurg, -

aber dem ist nicht so, .

Edit

Auch hier haben wir die Aussage wegen "Rufschädigung" herausgenommen.
Inhaltlich: Der User hat die persönliche Vermutung, er sei betrogen worden.
